

Freitag, 13. Juni 2008

Zwischenmitteilung 2. Halbjahr 2007/2008 gemäß § 37x WpHG

Ergebnis- und Margenverbesserung im 3. Quartal

Greifswald, 13. Juni 2008 – Die Greifswalder HanseYachts AG, eine der am schnellsten wachsenden Yachtwerften in Europa, hat das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2007/2008 erfolgreich abgeschlossen. Das dritte und das vierte Quartal sind saisonbedingt die stärksten Quartale der HanseYachts AG, da in diesem Zeitraum die Auslieferung der meisten Yachten und damit die Realisierung der Umsätze erfolgt. Die im Halbjahresabschluss zum 31. Januar 2008 erwähnten Saisoneffekte und Ergebnisbelastungen konnten im dritten Quartal bereits zum Teil kompensiert werden. Das vierte Quartal wird ebenfalls zur weiteren Verbesserung der Ergebnisse und Margen beitragen.

Ertragslage

Die Konzern-Umsatzerlöse des dritten Quartals betragen 36,8 Mio. Euro (Vorjahr: 27,7 Mio. Euro), das Ergebnis vor Steuern 3,0 Mio. Euro (Vorjahr: 3,5 Mio. Euro) und das EBIT 2,8 Mio. Euro (Vorjahr: 3,4 Mio. Euro). Die EBIT-Marge betrug im dritten Quartal 7,6 Prozent.

In den ersten drei Quartalen des laufenden Geschäftsjahres vom 1. August 2007 bis 30. April 2008 hat der Konzern Umsatzerlöse in Höhe von 86,8 Mio. Euro (Vorjahr: 64,6 Mio.) und eine Gesamtleistung von 93,6 Mio. Euro (Vorjahr: 71,8 Mio. Euro) erwirtschaftet. Das Umsatzwachstum beträgt damit rund 34 Prozent. Das Konzernergebnis vor Steuern liegt mit 3,5 Mio. Euro im Periodenvergleich deutlich unter dem Wert des Vorjahres in Höhe von 5,9 Mio. Euro. Das EBIT in den ersten neun Monaten des aktuellen Geschäftsjahres liegt mit 2,6 Mio. Euro ebenfalls unter dem Wert des Vorjahresvergleichszeitraums (5,9 Mio. Euro). Die EBIT-Marge beträgt 3,0 Prozent (Vorjahr: 9,1 Prozent).

Marktsituation und Produktpalette

Die allgemeine wirtschaftliche Situation hat sich auch auf das Kaufverhalten der Kunden ausgewirkt. Auf die Nachfrage nach Yachten über 40 Fuß Länge haben wir reagiert. Dank einer flexiblen Produktionssteuerung konnte HanseYachts z. B. die Produktion für das aktuell größte Modell, der Hanse 630, um rund 30 Prozent erhöhen. Auch bei den Motoryachten der Marke Fjord wurde die Produktionsleistung gesteigert.

S. / p. 1/3

Freitag, 13. Juni 2008

Die neue Decksalon-Segelyacht Moody 45 DSe wurde erfolgreich im Februar in Southampton und im April in Greifswald als Weltpremiere der Öffentlichkeit vorgestellt. Derzeit werden drei weitere Moody-Modelle entwickelt, die im Modelljahr 2008/2009 eingeführt werden sollen. Bei Fjord sind ebenfalls weitere Modelle für das kommende Modelljahr in der Entwicklung. Die HanseYachts-Gruppe wird damit für beide Marken bereits im kommenden Geschäftsjahr eine deutlich erweiterte Produktpalette anbieten.

Ausbau der Kapazitäten

Im Berichtszeitraum wurden wichtige Fortschritte in der Produktion erzielt. Im Mai hat eine neue Kunststofffertigung in Goleniow/Polen ihren Betrieb aufgenommen. Dort werden Rümpfe und Decks für einige Modelle der Hanse-Segelyachten und der Fjord-Motoryachten für die Endmontage in Greifswald produziert. In der Stammwerft in Greifswald ist im Berichtszeitraum eine neue Produktionsstraße errichtet worden. Hier wird vor allem die Bandfertigung der Hanse 630 und der neuen Moody-Modelle erfolgen. Darüber hinaus wurde die Holzfertigung in Greifswald ausgebaut. Beide Maßnahmen schaffen Kapazitäten für den Bau von Yachten, die über eine Länge von 60 Fuß hinausgehen. Die Inbetriebnahme dieser neuen Fertigungsstätte wird noch im Juni erfolgen. Im dritten Quartal wurden für diese Anlagen 6,2 Mio. Euro investiert.

Ausblick

Der Ausblick auf das gesamte Geschäftsjahr 2007/2008 (31. Juli) bleibt unverändert. Es wird ein Umsatz in Höhe von rund 135 Mio. Euro sowie eine Ergebnisrate von rund 5 Prozent erwartet.

Über HanseYachts

Die HanseYachts AG ist eine der am schnellsten wachsenden Yachtwerften in Europa. Derzeit werden unter den Marken Hanse, Moody und Fjord Segel- und Motoryachten im Größenbereich von rund 10 m bis 20 m (32 bis 63 Fuß) gebaut. Die HanseYachts AG ist seit März 2007 im Regulierten Markt (General Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Im Geschäftsjahr 2006/07 (31.7.2007) wurde ein Umsatz in Höhe von 105,2 Mio. Euro (Vorjahr: 66,3 Mio. Euro) erwirtschaftet. Insgesamt wurden im Geschäftsjahr 850 Yachten produziert (Vorjahr 586). In der HanseYachts-Gruppe arbeiten zum Geschäftsjahresende rund 500 Mitarbeiter.

S. / p. 2/3

FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE / FOR NEXT ISSUE



Freitag, 13. Juni 2008

International Securities Identification Number (ISIN): DE000A0KF6M8
Wertpapierkennnummer (WKN): A0KF6M
Common Code: 028245980
Börsenkürzel: H9Y

www.hanseyachts.com

www.fjordboats.com

www.moodyboats.com